

Einheit Rünthe und Feuerwehr Werne bekämpfen Pkw-Brand auf der Autobahn A1



Der PKW brannte in voller Ausdehnung. Foto: Feuerwehr

Am Freitagabend wurden der Löschzug 1 Stadtmitte und die Einheit Rünthe der Feuerwehr Bergkamen um 19:26 Uhr mit dem Alarmstichwort „FEUER_1 – Fahrzeugbrand Pkw“ auf die Bundesautobahn 1 in Fahrtrichtung Bremen gerufen.

Da die Baustelle auf der Nordlippestraße erst in dieser Woche endete, wurde die Einheit Rünthe der Feuerwehr Bergkamen ebenfalls noch mit auf die Autobahn alarmiert. Die Feuerwehr Bergkamen hat den Autobahnabschnitt der Feuerwehr Werne für die Zeit der Baustelle übernommen.

Bereits auf der Anfahrt gab es die Rückmeldung von der Besatzung eines Rettungswagens, dass ein Pkw im Vollbrand steht. Bei Eintreffen wurde umgehend der Löschangriff über das Schnellangriffsrohr vom Tanklöschfahrzeug vorgenommen. Es befand sich glücklicherweise keine Person mehr im Fahrzeug. Der Pkw-Brand wurde mit Wasser abgelöscht und die

Nachlöscharbeiten wurden mit Schaummittel vorgenommen. Dieses wird eingesetzt, da bei einem Fahrzeugbrand sehr hohe Temperaturen entstehen, die alleine mit Wasser in den meisten Fällen nicht gesenkt werden können. Das Schaummittel bedeckt die Oberfläche des Brandguts und erstickt das Feuer und die Glut zusätzlich.

Die Einsatzstelle konnte nach rund einer Stunde an die Autobahnpolizei übergeben werden.

Schwer verletzt: 22-jähriger Bergkamener kam auf der Erich-Ollenbauer-Straße von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum



Fotos: Feuerwehr Bergkamen

Ein 22-jähriger Bergkamener wurde am Sonntag gegen 17:05 Uhr bei einem Verkehrsunfall auf der Erich-Ollenhauer-Straße schwer verletzt. Er war in Richtung Westen unterwegs gewesen. Aus ungeklärter Ursache kam er in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Der Fahrzeugführer wurde schwer verletzt in ein Krankenhaus verbracht. Eine anfänglich angenommene Lebensgefahr bestätigte sich nicht.



Die Straße wurde für die Dauer der Unfallaufnahme bis ca. 20:00 Uhr gesperrt.

Es entstand Sachschaden in Höhe von 5000 Euro.

Oberadener Feuerwehr lädt am Samstag zum Dämmererschoppen ein



**DÄMMER
SCHOPPEN**

**SA, 02.09.2023
AB 19 UHR
REALSCHULE
OBERADEN**

Mit DJ, Leckereien vom Grill, Cocktails und kühlen Getränken.

Wir freuen uns auf euch!

Fahrer eines 7,5 Tonnen-Lkw starb heute morgen bei einem Verkehrsunfall auf der A1

Am heutigen Donnerstag wurde die Feuerwehr Kamen auf die Autobahn A1 in Fahrtrichtung Köln zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Vor Ort bestätigte sich die gemeldete Lage. Ein 7,5 Tonnen Fahrzeug übersah vermutlich das Ende eines Staus und fuhr auf einen Lkw auf. Zwischen diesen beiden Fahrzeugen befand sich ein Pkw, welcher durch den Aufprall zur Seite geschleudert wurde. Der Fahrer des 7,5 Tonnen Fahrzeuges wurde in seinem Fahrzeug massiv eingeklemmt und verstarb noch an der Einsatzstelle. Alle weiteren Unfallbeteiligten Personen blieben nach bisherigem Kenntnisstand unverletzt.

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen startet Kampagne zur Mitgliedergewinnung

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen startet jetzt eine Kampagne zur Mitgliedergewinnung. Dabei soll auch die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf das Ehrenamt gelenkt werden. Diese Kampagne ist in den zurückliegenden sechs Monaten von einem engagierten Team von etwa 15 Kameradinnen und Kameraden selbst entworfen und umgesetzt.



Die Freiwillige Feuerwehr Bergkamen spielt eine unverzichtbare Rolle in unserer Stadt, indem sie Leben rettet, Eigentum schützt und in Notfällen schnelle Hilfe leistet. Als eine Organisation, die ausschließlich aus Freiwilligen besteht, ist sie auf engagierte und motivierte Mitglieder angewiesen, um ihre Aufgaben erfolgreich zu bewältigen. Um dieses Ziel zu erreichen, hat die Freiwillige Feuerwehr Bergkamen eine Kampagne entwickelt, die das Bewusstsein für das öffentliche Ehrenamt stärken und neue Mitglieder gewinnen soll.

Das Team plante nun sechs Monate diese Kampagne. Sie haben gemeinsam Ideen entwickelt, Konzepte entworfen und alle erforderlichen Schritte unternommen, um die Kampagne zum Leben zu erwecken. Die Feuerwehr Bergkamen freut sich über das Engagement und die Kreativität ihrer Mitglieder, die diese Kampagne entworfen haben.

Die neue Kampagne wird offiziell im Juni starten und wird eine Reihe von Plakaten, Informationsständen und Aktivitäten beinhalten, um die Öffentlichkeit einzubeziehen und die Vorteile einer Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Bergkamen aufzuzeigen. Es werden auch Einblicke in die verschiedenen Facetten des Feuerwehrdienstes gegeben, von der Brandbekämpfung über die technische Hilfeleistung bis hin zur Ausbildung und dem Gemeinschaftsgeist.

Die Feuerwehr Bergkamen lädt daher alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich die Zeit zu nehmen und sich über die Feuerwehr zu informieren. Egal ob jung oder alt, jeder ist herzlich willkommen, sich über das öffentliche Ehrenamt zu informieren und möglicherweise selbst Teil dieser wichtigen

Gemeinschaft zu werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Bergkamen hofft, dass die Kampagne das Interesse und die Unterstützung der Bevölkerung weckt und viele neue Mitglieder gewonnen werden können, um das Team weiter zu stärken und die Sicherheit der Stadt zu gewährleisten.

Für weitere Informationen über die Kampagne oder die Freiwillige Feuerwehr Bergkamen stehen die Feuerwehrleute gerne zur Verfügung. Nehmen Sie gerne Kontakt zu ihnen auf auf unter www.mach-mit-bei-der-feuerwehr.de.

Unwetter im Kreis Unna: Fröndenberg stark getroffen

Ein Unwetter zog gestern Nachmittag, 22. Mai, über den Kreis Unna: Kurz und heftig waren die Regenfälle vor allem im Süden des Kreises. Besonders Fröndenberg hat es getroffen. Dort koordinierte die Leitstelle mit rund 25 die meisten Einsätze. Insgesamt waren es 36 Einsätze.

Die Besonderheit dabei: Innerhalb kürzester Zeit hat es lokal so stark geregnet, dass zeitweise Straßen gesperrt und vereinzelt Keller leergepumpt werden mussten. Meldungen über verletzte Personen gab es nicht.

„Die Ostbürener Straße von der B1 bis nach Ostbüren war komplett zu“, berichtet Einsatzleiter und stellvertretender Kreisbrandmeister Jörg Sommer. „In der Senke beim Entsorgungshof der GWA stand das Wasser mehr als einen Meter hoch – da war kein Durchkommen mehr.“ Betroffen waren auch der Stentroper Weg und die Landstraße in Warmen.

Rambach: Bausenhagener Straße gesperrt

Aktuell gesperrt ist noch die K23, Bausenhagener Straße im Bereich der Brücke über den Rambach. Der Bach ist dort über

die Ufer getreten und hat die Böschung und den Uferbereich beschädigt, sodass eine Firma mit der Prüfung und Reparatur im Bereich der Brücke beauftragt werden muss. Die Arbeiten dort sollen noch im Lauf dieser Woche beginnen.

Erinnerung an Unwetterkatastrophe 2021

Die erste Warnung vor dem Starkregenereignis verschickte der Deutsche Wetterdienst über die Warn-APP NINA am Nachmittag gegen 16.45 Uhr. Sie galt bis 18.30 Uhr. In weniger als zwei Stunden regnete es so stark, dass Erinnerungen an die Unwetterkatastrophe vor zwei Jahren wach wurden: „Wir hatten Einsätze am Rambach in derselben Straße wie schon 2021. Wenn man dort dieselben Menschen wiedertrifft, macht einen das schon betroffen“, so der Einsatzleiter Sommer.

Ebenfalls erneut getroffen hat es das Löhnbad in Fröndenberg. Dort sollen in vier Wochen eigentlich Schwimmkurse für Kinder stattfinden, die der Kreis Unna mit weiteren Partnern im Rahmen der Aktion „Jedes Kind soll schwimmen lernen“ organisiert hat. Noch ist unklar, ob die Aktion dort stattfinden kann. „Wir müssen abwarten, wie groß der Schaden ist. Zur Not müssen wir auf einen alternativen Standort ausweichen“, so Sandra Ruiz, Geschäftsführerin beim Bündnis für Familie, die das Projekt mitorganisiert hat.

Aktuelle Informationen zum Projekt „Jedes Kind soll schwimmen lernen“ gibt es unter www.kreis-unna.de/buendnis-fuer-familie.

PK | PKU

Freiwillige Feuerwehr der

Stadt Bergkamen trauert um Unterbrandmeister Hans-Jürgen Schmidt

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um ihr Mitglied Hans-Jürgen Schmidt. Er verstarb unerwartet am 05.05.2023 im Alter von 73 Jahren.

Hans-Jürgen Schmidt – genannt Hansi – trat im Januar 1969 in die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen ein und erreichte bis zu seinem Übertritt in die Ehrenabteilung den Dienstgrad des Unterbrandmeisters.

2004 wurde Hans-Jürgen Schmidt für 35-jährige aktive Dienstzeit in der Feuerwehr mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold vom Land NRW ausgezeichnet. Im Februar 2023 erhielt er für 50-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr die Ehrennadel des Verbandes der Feuerwehren.

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 23.05.2023, um 11.00 Uhr am Parkfriedhof in Bergkamen-Weddinghofen statt. Die Kameraden der Feuerwehr Bergkamen treffen sich um 11.00 Uhr am Parkfriedhof um ihrem Kameraden die letzte Ehre zu erweisen.

Angekommen: Neue Feuerwehr- Drehleiter der Einheit Weddinghofen ist da



Am Freitagabend hat die Einheit Weddinghofen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen die neue Drehleiter nach Abnahme und technischer Ersteinweisung im Magirus-Werk Ulm am Feuerwehrgerätehaus Weddinghofen in Empfang nehmen können.

Durch glücklichen Zufall eines sofort verfügbaren Fahrgestells konnte die Beschaffungszeit von aktuell rund 24 Monaten auf sieben Monate verkürzt werden. Das neue Fahrzeug ersetzt die bisher vorhandene Drehleiter aus dem Jahr 1997. Die offizielle Übergabe des Fahrzeugs samt Pressefototermin erfolgt im Sommer 2023.

Für die Einheit Weddinghofen beginnen nun interne Schulungen und Einweisungen mit dem neuen Drehleiter-Fahrzeug, welches danach in den Dienst gestellt werden kann.

Feuerwehr befreite nach Unfall zwei junge Frauen aus dem Pkw

Bei einem Verkehrsunfall am Sonntagabend auf der Jahnstraße in Oberaden sind zwei junge Frauen verletzt worden.

Gegen 22.45 Uhr befuhr eine 19-jährige Bergkamenerin mit ihrem Pkw die Jahnstraße in Richtung Am Römerberg. Im Fahrzeug befand sich auch eine 20-jährige Beifahrerin aus Bergkamen. Aus bislang noch ungeklärter Ursache kollidierte die 19-jährige Bergkamenerin mit dem geparkten Auto eines 72-jährigen Mannes aus Ahlen.

Die beiden Frauen waren eingeklemmt, mussten von der Feuerwehr aus dem Pkw befreit und anschließend mit Rettungswagen in umliegende Krankenhäuser gebracht werden. Zum Zeitpunkt der Unfallaufnahme waren die 20-Jährige schwer und die 19-Jährige leicht verletzt.

Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Die entstandenen Sachschäden belaufen sich auf etwa 16000 Euro.

Ehrung für ehrenamtliches Engagement: NRW-Innenminister

Reul überreicht Scheck an die Bergkamener Feuerwehr



Scheckübergabe (v.l.): Erste Beigeordnete Christine Busch, NRW-Innenminister Herbert Reul und Stadtbrandmeister Dirk Kemke. Foto: Stadt Bergkamen

Was immer auch passiert – auf sie ist stets Verlass. Die Ehrenamtlichen im Brand- und Katastrophenschutz stellen sich jeder Herausforderung. Selbst dann, wenn sie sich dadurch selbst in Gefahr begeben. Um diesen großartigen Dienst an der Gesellschaft persönlich zu würdigen, hatte Landrat Mario Lühr kürzlich verschiedene Ortsverbände aus dem Kreis Unna – darunter auch die Freiwillige Feuerwehr Bergkamen – zu einer Feierstunde in die Erich-Göpfert-Stadthalle in Unna eingeladen.

Neben dem aufrichtigen Dank des Landrats erfuhren die Anwesenden zusätzlich Wertschätzung von höchster Stelle: NRW-Innenminister Herbert Reul machte in seiner Festrede deutlich, wie unverzichtbar das Ehrenamt speziell für den Brand- und

Katastrophenschutz ist. Mit Blick auf die Hochwasserkatastrophe im Ahrtal wertete er dieses uneigennütziges Engagement zudem als hoffnungsvolles Zeichen für eine solidarische Gesellschaft, in der – allen Unkenrufen zum Trotz – eben nicht jeder nur an sich selbst denkt.

Dieser Gedanke bewegte auch Christine Busch, Erste Beigeordnete der Stadt Bergkamen und zuständig für den Brandschutz und Rettungsdienst in ihrer Heimatstadt: „Es gibt erfreulich viele Menschen, die sich sogar in ihrer Freizeit in den Dienst der Gemeinschaft stellen ohne dafür auch nur die geringste Gegenleistung zu erwarten.“ Mit leeren Händen fuhr die Freiwillige Feuerwehr Bergkamen dennoch nicht nach Hause: Das Los ermittelte sie als einen von drei Gewinnern eines stattlichen Schecks über 1.000 Euro.

Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen am kommenden Samstag

Der diesjährige Kameradschaftsabend für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen findet am Samstag, 18.03.2023, im Gebäude der Realschule in Oberaden statt.

Zu diesem, schon traditionellen Feuerwehrfest werden rd. 300 Gäste erwartet.

Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr, Einlass ist ab 17.00 Uhr.

Zu Beginn des Abends werden im offiziellen Teil Ernennungen und Verabschiedungen durchgeführt.

Dann erfolgen Ehrungen durch Bürgermeister Bernd Schäfer für 50-, 35- und 25-jährige treue Pflichterfüllung im Dienst der Feuerwehr sowie auch Verleihungen von Ehrungen nach der Ehrungssatzung der Stadt Bergkamen.

Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein statt. Die musikalische Umrahmung wird in diesem Jahr durch einen Discjockey gestaltet.

Die Vertreter der Presse sind herzlich eingeladen. Ab etwa 19.30 Uhr wird es Gelegenheit für einen Fototermin geben.